

# Schulen sind sichere Orte!?

Beitrag von „Moebius“ vom 14. November 2020 13:06

## [Zitat von Tom123](#)

Bei der 0,3% oder 0,25% muss natürlich mitgerechnet werden, dass teilweise Kinder weniger oder gar nicht getestet werden.

Oder man akzeptiert, dass die Zahlen einfach nichts beweisen, statt sie durch irgendwelche Theorien selbst in irgendeine Richtung verändern zu wollen.

Die Realität ist einfach, dass wir nach einem knappen Jahr immer noch wenig Erkenntnisse darüber haben, wo die Gefahr ganz besonders hoch ist. Im Grunde kann man nur große Partys und Gottesdienste als empirisch belegt betrachten.

Ich persönlich halte überhaupt nichts von der Formulierung "Schulen sind sichere Orte". Natürlich sind Schulen keine sicheren Orte. Genau so wenig, wie Supermärkte, Restaurants, Busse oder die private Wohnung, wenn ich da nicht gerade alleine wohne und auf Besuch verzichte. Soweit wir aktuell sagen können, sind sie aber auch keine besonders unsicheren Orte.

Und manche der genannten haben eben eine größere gesellschaftliche Relevanz als andere und darum sind Restaurants zu und Supermärkte und Schulen offen.